

Antrag für eine Verpfändung für Wohneigentum

Arbeitgeberdaten

Firmenname Vertrag Nr.

Angaben zur versicherten Person

Name		Vorname	
Strasse / Nr.		PLZ / Ort	
Geburtsdatum		SV-Nr.	
E-Mail-Adresse		Zivilstand	

Sind Sie vollständig arbeitsfähig? ☐ Ja ☐ Nein

Angaben zur Verpfändung

Art der Verpfändung ☐ gesamte Freizügigkeitsleistung
☐ Vorsorgeleistungen (Rentenverpfändung)
☐ Freizügigkeitsleistung in der Höhe von

Verwendungszweck ☐ Kauf Einfamilienhaus / Stockwerkeigentum
☐ Erstellung / Bau Wohneigentum
☐ Änderung des Hypothekarvertrages

Beilagen / Nachweise - Kopie Pfandvertrag
- Kopie aktueller Grundbuchauszug oder Kaufvertrag (nicht älter als 1 Jahr)
- Kopie Hypothekarvertrag
- Bei Erstellung von Wohneigentum: Kopie Baubewilligung sowie Werkverträge

Die Pensionskasse behält sich vor, weitere Unterlagen einzuverlangen, welche den Verwendungszweck genügend nachweisen.

Bemerkungen

Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der aktuellen Gerichtspraxis die amtliche Beglaubigung der Unterschriften der versicherten Person wie auch deren Ehepartner benötigen. Falls bei der Pensionskasse eine Mitteilung Lebensgemeinschaft (Lebenspartnerbegünstigung) eingereicht wurde, muss auch der Lebenspartner die beglaubigte Unterschrift beibringen.

Unverheiratete Personen legen bitte einen aktuellen Zivilstandsnachweis (Wohnsitzbestätigung in der Regel bei der Wohngemeinde erhältlich) bei.

Ort und Datum

Amtl. beglaubigte Unterschrift der versicherten Person

Ort und Datum

Amtl. beglaubigte Unterschrift des Ehe-/Lebenspartners